

Kennzeichnungsbeispiel W9 – Wirtschaftsdünger (Färsenmist)

(Muster auf Grundlage der Richtwerte der Landwirtschaftskammer Niedersachsen)

Wirtschaftsdünger

unter Verwendung von Tierischen Nebenprodukten (Färsenmist)

0,50 % Gesamtstickstoff (N)

0,50 % Gesamtstickstoff (N) – tierischer Herkunft

0,30 % Gesamtphosphat (P_2O_5)

1,00 % Gesamtkaliumoxid (K_2O)

Nettomasse t oder **Nettovolumen** m³

Hersteller / Inverkehrbringer:

.....
.....
.....
.....

Ausgangsstoff:

100 % Tierisches Nebenprodukt (Färsenmist) Kategorie 2 gem. VO (EG) 1069/2009

Nebenbestandteile:

20 % Trockenmasse (TM)

Hinweise zur sachgerechten Lagerung:

Bei der Lagerung sind Abtragungen und Auswaschungen zu vermeiden.

Hinweise zur sachgerechten Anwendung:

Stickstoff ist in der Düngeplanung mit mindestens 25 % anrechenbar.

Phosphat und Kalium können in der Fruchtfolge zu 100 % angerechnet werden.

Die Empfehlungen der amtlichen Beratung haben Vorrang.

Auf weitere wasserrechtliche und düngerechtliche Vorschriften wird verwiesen.